

Henckell, Karl: Und wir schritten durch Schleier, und jeder sah (1896)

- 1 Und wir schritten durch Schleier, und jeder sah
- 2 Wie blind der Erde Gefild,
- 3 Und wieder hob sich auf Golgatha
- 4 Im Nebel das blutige Bild.

- 5 Und wieder bebte der Erde Grund,
- 6 Versank die Lichtwelt in Nacht,
- 7 Und die Liebe neigte sich todeswund
- 8 Und sprach: »Es ist vollbracht!«

- 9 O, die wir gewandelt in Dunkelheit
- 10 Und gelitten in Kreuz und Not,
- 11 Wir hungern nach wahrer Gerechtigkeit
- 12 Und dürsten nach neuem Gebot.

- 13 Wir recken die schaffenden Hände zum Licht
- 14 Für unser Leben und Land,
- 15 Und aus dem Schoße der Himmel bricht
- 16 Ein Strahl, der die Finsternis bannt.

- 17 Wir schöpfen die Himmel, wir schöpfen den Strahl
- 18 Aus des eigenen Volkes Schoß,
- 19 Und wir erzeugen in Krampf und Qual
- 20 Der Menschheit schöneres Los.

- 21 Und wir schreiten in stählender Lüfte Wehn
- 22 Durch der kreißenden Erde Gefild –
- 23 Und das blutende Leben muß auferstehn
- 24 In der Zukunft geläutertem Bild.